

als Bestrahlungsfolge. Im letzten Kapitel werden ausgewählte therapeutische Aspekte dargelegt, die operativ stabilisierenden Maßnahmen, die Ergebnisse nach dekomprimierten Maßnahmen sowie neurochirurgische Aspekte bezüglich der Spätprognose.

Alle Beiträge sind von namhaften Autoren verfaßt, zahlreiche Schwarzweißabbildungen, sowohl Fotografien als auch Schemazeichnungen, und Tabellen vervollständigen das Buch. Der Stil ist leicht verständlich, die Literaturangaben sind umfassend und up to date. Das Buch ist zweispaltig geschrieben und angenehm zu lesen, es wendet sich an alle Ärzte, die mit Erkrankungen der Halswirbelsäule konfrontiert werden, also in erster Linie an Orthopäden und Neurochirurgen, aber auch an Chirurgen und Unfallchirurgen.

Kunze, Gießen

J. Durst, J. W. Rohen (Hrsg.)

### **Bauchchirurgie mit topographischer Anatomie und gastroenterologischer Onkologie**

1990. XXII, 636 S., 657 Abb., in 1460 Einzeldarst.,  
65 Tab., geb., DM 360,-, ISBN 3-7945-0925-0  
(Schattauer, Stuttgart)

Das von Durst und Rohen herausgegebene Buch „Bauchchirurgie“ mit topographischer Anatomie und gastroenterologischer Onkologie ist ein handliches, homogenes Werk, das sich zum Erlernen, Vorbereiten und Überprüfen von durchgeführten Eingriffen bestens eignet. Bestechend sind die äußerst klaren und einheitlich ausgeführten sowie sehr instruktiven Operationszeichnungen für jeden ausführlich besprochenen Eingriff.

Die allgemein chirurgischen Grundlagen wie Aufklärung und rechtswirksame Einwilligung, Flüssigkeits- und Elektrolythaushalt, Säure-Basen-Haushalt, Stoffwechsel prä-, peri- und postoperativ, künstliche Ernährung, intraoperativer Volumenersatz, Organveränderungen im Schock und Schockbehandlung sind ebenso ausführlich besprochen wie die Thromboseprophylaxe bzw. die Infektionsprophylaxe. Gleich breiter Raum ist im Teil II den Operationsindikationen gewidmet, die ausführlich abgehandelt sind.

Die Standardeingriffe sind klar gegliedert. Die allgemein operationstechnischen Prinzipien werden ausführlich erläutert bis hin zur Nahttechnik und der Verwendung verschiedener Nahtmaterialien. Die jeweiligen möglichen Komplikationen sind genauso besprochen wie deren Behandlung. Schließlich findet man in Teil V die interdisziplinären Notfallmaßnahmen der Fachbereiche Gefäßchirurgie, Kinderchirurgie, Gynäkologie und Urologie. Am Schluß des Buches ist ein zu jedem Kapitel gehörendes weiterführendes und umfangreiches Literaturverzeichnis.

Die „Bauchchirurgie“ ist ein in sich geschlossenes Werk mit vorbildlicher Didaktik und mit äußerst instruktiven Zeichnungen. Es gehört nicht nur in die Hand von in der Weiterbildung befindlichen jungen Ärzten, sondern auch in die Bibliothek einer jeden chirurgischen Abteilung.

E. H. Kuner, Freiburg

## **Tagungen**

**21. 4.–25. 4. 1992** in München: 109. Kongreß der Deutschen Gesellschaft für Chirurgie. *Auskunft:* Prof. Dr. F. Gali, Chirurgisches Klinik mit Poliklinik der Universität Erlangen-Nürnberg, Maximiliansplatz 1, D-8520 Erlangen, Tel.: (091 31) 85 32 01.

**23. 4.–26. 4. 1992** in Boston/USA: Annual Meeting of the Arthroscopy Association of North America. *Auskunft:* Arthroscopy Association of North America, 2250 E. Devon Avenue, Suite 101, Des Plaines, IL 60018, USA, Tel.: (001/7 08) 2 99 94 44, Fax: (001/7 08) 2 99 49 13.

**24. 4.–28. 4. 1992** in Berlin: 4th World Biomaterials Congress. *Auskunft:* Sekretariat Prof. Dr. U. Gross, Institut für Pathologie, Klinikum Steglitz, Freie Universität Berlin, Hindenburgdamm 30, D-1000 Berlin 45, Tel.: (0 30) 7 98 22 96, Fax: (0 30) 7 98 41 41.

**26. 4. 1992** in Hamburg: Praktisches Seminar in der Orthopädie und Chirurgie des Bewegungsapparates – Implantatverankerung. *Auskunft:* Dr. Dr. K. Draenert, Institut der Histomorphologischen Arbeitsgruppe, Gabriel-Max-Straße 3, D-8000 München 90, Tel.: (0 89) 64 76 20.

**29. 4.–2. 5. 1992** in Neapel/Italien: International Meeting of Paediatric Orthopaedics and Traumatology. *Auskunft:* OIC, Via G. Modena 19, I-50121 Florenz, Italien, Tel.: (00 39/55) 5 00 06 31, Fax: (00 39/55) 5 7 02 27.

**30. 4.–3. 5. 1992** in Baden-Baden: 40. Jahrestagung der Vereinigung Süddeutscher Orthopäden e.V. *Auskunft:* Prof. Dr. J. Gekeler, Orthopädische Abteilung, Städtisches Krankenhaus, Arthur-Gruber-Straße 70, D-7032 Sindelfingen.

**17. 5.–20. 5. 1992** in Berlin: The International Trauma Congress. *Auskunft:* Congress Secretariat, 5 Alfred Road, Farnham, Surrey, GU9 5ND, Großbritannien, Tel.: (00 44/2 52) 73 52 86, Fax: (00 44/2 52) 73 76 34.

**25. 5.–31. 5. 1992** in Palma de Mallorca/Spainien: First World Congress on Sporttrauma. *Auskunft:* Tomeu Bosch, San Miguel 30-4 D bis, E-07002 Palma de Mallorca, Spanien, Tel.: (00 34/71) 72 49 34, Fax: (00 34/71) 72 35 45.

**16. 6.–19. 6. 1992** in Bochum: 23. AO-Basis-Kurs und 10. AO-Seminar Bochum.

**18. 6.–20. 6. 1992** in Kiel: 149. Tagung der Vereinigung Nordwestdeutscher Chirurgen. *Auskunft:* Prof. Dr. D. Havemann, Klinik f. Unfallchirurgie im Klinikum der Chr. A. Universität, Arnold-Heller-Straße 7, D-2300 Kiel 1, Hansisches Verlagshaus H. Scheffler, PF 2051, D-2400 Lübeck 1, Tel.: (04 51) 16 05 2 03.

**26. 6.–28. 6. 1992** in München: Jahrestagung der Gesellschaft für Orthopädische-Traumatologische Sportmedizin (GOTS).

**27. 6.–28. 6. 1992** in Goldegg/Österreich: Goldegger Unfallchirurgische Tage. *Thema:* Traumatologie im Kindesalter. *Auskunft:* Unfallchirurgische Abteilung, Frau Heidi, Kardinalschwarzenberg'sches Krankenhaus, A-5620 Schwarzach, Tel.: (0 64 15) 71 01.

**28. 7.–29. 7. 1992** in Orlando/USA: The 19th International Symposium on Controlled Release of Bioactive Materials. *Auskunft:* Prof. J. Kopecek, Departments of Pharmaceutics/CCCD and Bioengineering, University of Utah, Salt Lake City, Utah 84112, USA.

## **Berichtigung**

Durch einen Druckfehler, für den sich der Verlag entschuldigt, wurde in der Fußnote des Beitrags J. Ahlers, W. D. von Issendorff: Häufigkeit und Ursachen von Fehlstellungen nach Unterschenkelmarknagelungen. Unfallchirurgie 18 (1992), Nr. 1, 31–36, das Alter von Herrn Professor Kümmerle leider verfälscht. Die Fußnote muß richtig heißen:

Herrn Prof. Dr. F. Kümmerle zum 75. Geburtstag gewidmet.